



Evangelische  
Kinderwelt

im Ev. Kirchenkreis Dinslaken

Ev. Kirchenkreis Dinslaken · Duisburger Str. 103 · 46535 Dinslaken

Duisburger Str. 103  
46535 Dinslaken

Reimund Schulz  
Geschäftsführer  
Telefon (02064) 41 45 19  
Telefax (02064) 41 45 15  
[reimund.schulz@ekir.de](mailto:reimund.schulz@ekir.de)

Dinslaken, 25.05.2020

### Informationen zum eingeschränkten Regelbetrieb ab 08.06.2020

Sehr geehrte Eltern,

nachdem Nordrhein-Westfalen sein Konzept der schrittweisen Öffnung der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege unter Berücksichtigung des Infektionsgeschehens vorgestellt hat, sind die Träger nun angehalten, die Umsetzung zu planen sowie Möglichkeiten und Grenzen dieser zu prüfen.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie informieren und Ihnen eine Orientierung geben, so dass Sie als Familien Ihren Alltag in den kommenden Wochen bis zu den Sommerferien gut planen können.

Wir möchten Ihnen zugleich für Ihr bisheriges Verständnis und die Kooperation mit unseren Mitarbeitenden der Evangelischen Kinderwelt in dieser noch andauernden Ausnahmesituation danken.

Ab dem 08.06.2020 wird das Betretungsverbot aufgehoben. Ein eingeschränkter Regelbetrieb in den Einrichtungen ermöglicht einen Besuch *aller* Kinder. Ihre Kinder, Sie als Eltern und auch unsere Mitarbeitenden freuen sich sicherlich auf ein Wiedersehen. Dennoch können die Kinder ihre Kita oder Kindertagespflege nur in reduziertem Umfang besuchen. Gemäß der Verträge wird von 25 auf 15, von 35 auf 25 und von 45 auf 35 Stunden reduziert. Die Leitung der jeweiligen Einrichtung wird Sie über die zukünftigen Öffnungszeiten informieren. Durch die **Reduzierung der täglichen Betreuungszeit** wird es zu Änderungen der Ihnen bisher bekannten Zeitfenster kommen. Unterschiedliche Stundenkontingente im Rahmen der Betreuung durch die Einrichtung, wie z.B. an einem Tag 8 Stunden, dafür an einem anderen Tag nur 6 Stunden sind *nicht* möglich.

...

Bankverbindung:  
Bank für Kirche und Diakonie eG  
IBAN: DE77 3506 0190 1088 4071 01  
BIC: GENODE1DKD

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass laut Ministerium der Grundsatz bleibt, dass Kinder, da wo möglich auch, weiterhin von ihren Eltern selbst betreut werden sollten (FAQ, Stand 22.05.2020, S. 21).

Wenn Ihr Kind die Einrichtung ab dem 08.06.2020 das erste Mal wieder besucht, werden ihm neue Gegebenheiten und Rituale begegnen. Unsere Mitarbeitenden sind angehalten, in Bring- und Abholsituationen eine **Mund-Nasen-Bedeckung** zu tragen. Um einen größtmöglichen Schutz der Mitarbeitenden und aller Familien untereinander zu gewährleisten, betreten die Eltern vorerst die Einrichtungen nicht. Die Übergabe Ihres Kindes an einer unserer Mitarbeitenden wird an einer der Außentüren stattfinden. Sie als Eltern tragen bitte unter Maßgabe des Infektionsschutzes ebenfalls eine Mund-Nasen-Bedeckung. **Bring- und Abholzeiten** werden mit Ihnen individuell abgesprochen, um Warteschlangen und Menschenmengen gar nicht erst aufkommen zu lassen.

Eine Ausnahme stellt die **Wiedereingewöhnung jüngerer Kinder** dar. Hier betreten die Eltern für die Zeit der Eingewöhnung die Einrichtung unter Wahrung des Abstandsgebotes und der geltenden Hygienevorschriften (u.a. bei Betreten Hände waschen/desinfizieren). Genaueres hierzu wird die Leitung der Einrichtung mit Ihnen bei Bedarf absprechen.

Beim Wickeln und auch bei der Ausgabe von Speisen oder der Assistenz beim Essen jüngerer Kinder werden die Mitarbeitenden ebenfalls zusätzlich zu Einmalhandschuhen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Der situative Einsatz wird den Kindern vor Ort von den Erzieher\*innen erklärt und erhöht den Schutz unserer Mitarbeitenden. Die Kinder müssen selbstverständlich keine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

**Mittagessen und Frühstück** finden je nach Betreuungszeit in der Einrichtung statt, jedoch verzichten wir auf Buffets. Für weitere Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die jeweilige Einrichtungsleitung.

Es ist weiterhin - je nach **Zusammensetzung der Teams** - möglich, dass nicht alle Mitarbeitenden in der Betreuung der Kinder eingesetzt werden können (aufgrund einer individuellen Einstufung in eine sog. Risikogruppe). Um personellen Engpässe zu vermeiden, kann es sein, dass ihr Kind nicht nur auf ihm bekannte Erzieher\*innen trifft, sondern vielleicht auch neue Mitarbeitende aus anderen Einrichtungen kennenlernt, die das Team vor Ort unterstützen. Auch hier wenden Sie sich bei Fragen bitte im Bedarfsfall an die Leitung vor Ort. Ebenso besteht die Möglichkeit, dass aus personell gut besetzten Teams jemand fehlt, der dann im genannten Fall vorerst in einer anderen Einrichtung eingesetzt ist.

Das gemeinsame Spiel der Kinder und die zwischenmenschlichen Begegnungen zwischen Kind und Erwachsenem stehen für alle Mitarbeitenden dennoch im Vordergrund, auch unter Einhaltung aller Hygienevorschriften. **Der spielerische Alltag** gestaltet sich zukünftig wie folgt:

- Es gibt feste Gruppen, i.d.R. die alten, den Kindern bekannten Gruppenverbände.
- Das Außengelände ist u.U. in verschiedene Bereiche unterteilt oder es gibt festgelegte Zeitintervalle, zu denen die Gruppen nach draußen gehen können.
- Spaziergänge sind jederzeit unabhängig davon möglich.
- Waschräume werden separat von den Gruppen genutzt, so dass auch hier möglichst keine Durchmischungen stattfinden.
- Kinder mit erhöhtem Förderbedarf können wieder durch bereits genehmigte Kita-Assistenzen unterstützt werden, auch externe Therapeuten dürfen tätig werden, wenn der pädagogische Alltag es zulässt.
- Gruppenübergreifende Angebote finden nicht statt.

Für weitere Fragen im Detail wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Leitung oder die Mitarbeitenden Ihrer jeweiligen Einrichtung.

Die oben genannten Ausführungen gelten unter Vorbehalt bis zum 31.08.2020, Mitte August wird auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse durch das Ministerium über nächste Schritte entschieden.

Unsere **Schließzeiten der Einrichtungen** in den Sommerferien bleiben bestehen. In dringenden Fällen des Betreuungsbedarfes wenden Sie sich bitte zeitnah an die Leitung Ihrer jeweiligen Einrichtung.

Größere Veranstaltungen sind bis zu den Sommerferien bis auf weiteres abgesagt. Die Planung des **Abschiedes der diesjährigen Vorschulkinder** ist noch nicht abgeschlossen und gestaltet sich je nach Größe der Kindergruppe ganz unterschiedlich, da es auch hier Vorgaben gibt, die zu berücksichtigen sind. Wir sind bemüht, tragbare und verantwortungsvolle Lösungen zu finden, über die Sie zeitnah informiert werden.

Wir wünschen allen Familien und auch unseren Mitarbeitenden einen gelungenen Übergang in den dennoch eingeschränkten Regelbetrieb, getragen von gegenseitigem Verständnis und Zuversicht.

Mit freundlichen Grüßen



Reimund Schulz  
- Geschäftsführer -